

600.11 - Geschäftsführung des Stadtentwicklungsausschusses

In der Sitzung am 25.04.2017 wurde unter TOP 12 von dem Mitglied der Ratsgruppe Bürgernähe/Piraten nachgefragt, wie weit der barrierefreie Umbau der Stadtbahnhaltestellen gediehen sei. Hierzu bitten wir folgende Mitteilung zu verlesen:

Von den insgesamt 62 Haltestellen sind 14 noch nicht barrierefrei zugänglich:

Linie 1:

- Windelsbleicher Straße: keine Planung
- Brackwede Kirche: Entwurfsplanung
- Normannenstraße: Entwurfsplanung
- Gaswerkstraße: Entwurfsplanung

Linie 2:

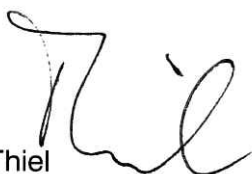
- Teutoburger Straße: keine Planung
- August-Bebel-Straße: keine Planung

Linie 3:

- Sieker Mitte: keine Planung
- Hartlager Weg: Vorplanung
- Krankenhaus Mitte: Entwurfsplanung
- Ravensberger Straße: Entwurfsplanung „Marktstraße“
- August-Schröder-Straße: Entwurfsplanung „Marktstraße“
- Lange Straße: Vorplanung
- Voltmannstraße: keine Planung

Die Bahnsteige der Haltestelle Heidegärten sind zwar hochflurig ausgebaut, sie sind jedoch nur über Stufen erreichbar und somit nicht vollständig barrierefrei. Konkrete Planungen liegen bislang nicht vor.

Der Umbau der Stadtbahnhaltestellen beinhaltet in den meisten Fällen ein aufwändiges Planungs- und Genehmigungsverfahren. Bei den meisten der o.g. Haltestellen wird ein Planfeststellungsverfahren zur Erlangung von Baurecht erforderlich sein.


Thiel